

## Hinweise zur Bearbeitung des Kriterienkatalogs:

- Informieren Sie sich vor Bearbeitung des Kriterienkatalogs über das Berufswahl-SIEGEL, den Ablauf des SIEGEL-Prozesses sowie Termine und Fristen. Alle Informationen für die Region Düsseldorf stehen Ihnen zur Verfügung unter:  
[www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/netzwerk/vor-ort/nordrhein-westfalen/duesseldorfsuedkreis-mettmann/](http://www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/netzwerk/vor-ort/nordrhein-westfalen/duesseldorfsuedkreis-mettmann/)
- Bitte speichern Sie zunächst den Kriterienkatalog lokal auf Ihrem Computer und bearbeiten dann Ihre Bewerbung. Bitte verwenden Sie als Dateinamen den Namen Ihrer Schule.
- Bitte ergänzen Sie Ihre vollständigen Schuldaten auf dem Deckblatt und auf Seite 2.
- Füllen Sie den Kriterienkatalog vollständig aus. Bei Unklarheiten fragen Sie nach!
- Beschreiben Sie die Angebote, Konzepte und Projekte Ihrer Schule bitte möglichst konkret und anschaulich (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung), damit die Jury diese besser verstehen und dementsprechend bewerten kann. Dafür ist es empfehlenswert, die vorgegebene Anzahl der Zeichen in den Textfeldern zu nutzen. Sollten Sie einzelne Kriterien nicht oder für Außenstehende unverständlich beschreiben, so kann die Jury dafür keine Punkte vergeben.
- Beschreiben Sie bitte lediglich die Angebote, Konzepte und Projekte Ihrer Schule, die gezielt zur Berufs- und Studienorientierung der Schüler durchgeführt werden. Verdeutlichen Sie immer den Kontext im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung (roter Faden) und begründen die Wahl der genannten Angebote, Konzepte und Projekte.
- Stellen Sie in Ihrer Bewerbung lediglich die Projekte und Angebote dar, die tatsächlich in Ihrer Schule eingeführt sind bzw. durchgeführt werden. Planungen und Visionen werden von der Jury nicht berücksichtigt.
- Bitte geben Sie bei Ihren Beschreibungen an, ob es sich um Angebote handelt, die in unregelmäßigen Abständen oder kontinuierlich stattfinden. Machen Sie zudem deutlich, ob die Angebote für die Schüler freiwillig oder verbindlich sind und wie viele Schüler hierdurch erreicht werden.
- Verwenden Sie keine schulinternen Abkürzungen: die Jury setzt sich aus Vertretern unterschiedlichster Institutionen zusammen, von denen nicht alle mit den für Sie alltäglichen schulinternen Begrifflichkeiten vertraut sind.
- Verweisen Sie bitte nicht auf außerschulische Internetseiten: die Jury bewertet Ihr Konzept zur Berufs- und Studienorientierung ausschließlich auf Grundlage Ihrer schriftlichen Bewerbung und wird nicht zur Recherche auf genannte Internetseiten zugreifen. Im Audit können Fragen zur Schulhomepage aufkommen.
- Eine wesentliche Grundlage für die Bewertung der Angebote, Konzepte und Projekte Ihrer Schule durch die SIEGEL-Jury sind die Vorgaben des aktuellen Runderlasses zur Berufs- und Studienorientierung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen:  
<http://www.berufsorientierung-nrw.de/grundlagen/erlasse/>

- Bitte stellen Sie **zusätzlich** Ihr Berufsorientierungs-Konzept in einer Übersicht – möglichst auf einer Seite – schematisch dar, so dass der rote Faden Ihrer Berufsorientierung für die SIEGEL-Jury auf einen Blick ersichtlich wird (beispielsweise welche Maßnahmen Sie in welcher Stufe durchführen etc.).
  
- Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung – außer der Übersicht - keine weiteren Dokumente bei. Nach erfolgreicher Begutachtung Ihrer Bewerbung können Sie der Jury dann im Audit in Ihrer Schule weitere Materialien zur Studien- und Berufsorientierung als Beleg Ihrer Beschreibungen in der Bewerbung zur Verfügung stellen.
  
- **Senden Sie den ausgefüllten Kriterienkatalog und die schematische Übersicht bis zum 07.05.2021 als pdf-Dokument an: [bewerbung@siegelprojekt.de](mailto:bewerbung@siegelprojekt.de)**  
Sie erhalten dann eine Empfangsbestätigung per Email.